

## Merkblatt

### Informationen zur Erstattung von Abwassergebühren für die Gartenbewässerung

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Merkblatt ergänzt die Unterlagen zum Einbau eines Wasser-Zwischenzählers für das Gartenwasser und den Antrag auf Befreiung von Abwassergebühren wegen Gartenbewässerung.

Hier noch einige Erläuterungen zur Abrechnung:

Soweit auf Grundstücken Wassermengen aus der Wasserleitung zur Bewässerung des Gartens eingesetzt werden, besteht die Möglichkeit, die Abwassergebühren für diese Wassermengen erstattet zu bekommen. Nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Cham werden nämlich Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden, auf Antrag des Gebührensschuldners bei der Bemessung der Abwassergebühr abgesetzt bzw. erstattet. Der Nachweis der Wassermengen, die in den Garten geleitet wurden, wird dadurch geführt, dass **ein separater geeichter Wasserzähler vor der Wasserentnahmestelle** für den Garten eingebaut wird.

Dieser **Wasserzähler ist dann, entsprechend den Eichvorschriften (z. Zt. sechs Jahre), regelmäßig nachzueichen bzw. auszutauschen.**

Für den ordnungsgemäßen und fachgerechten Einbau des Wasserzählers und das Nacheichen bzw. den regelmäßigen Austausch der Wasserzähler ist der **Grundstückseigentümer selbst verantwortlich** und hat auch die Kosten dafür zu tragen.

Eine Überprüfung der Installation des gemeldeten Zählers bleibt der Stadt Cham vorbehalten.

**Beim ersten Antrag** muss ein Foto des eingebauten Zählers, auf dem die Zählernummer und das Eichdatum eindeutig lesbar sind, mit eingereicht werden.

Der Einbau ist auch an das Eichamt zu melden (siehe beil. Merkblatt).

Der Nachweis der auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen ist bis zur Bestands- bzw. Rechtskraft des Bescheides möglich.

**Die Frist von 1 Monat beginnt mit der Bekanntgabe des Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbescheides.**

Als wesentliche Änderung der Anlage darf dieser Einbau nur durch das **Wasserversorgungsunternehmen oder ein Installationsunternehmen** erfolgen, das in ein Installationsverzeichnis eingetragen ist.

Die auf diesem separaten Wasserzähler gemessenen Wassermengen werden dem Grundstückseigentümer bei den Kanalgebühren erstattet.

Die Erstattung der Abwassergebühren soll allerdings erst vorgenommen, wenn **mindestens 20 m<sup>3</sup> Wasser** verbraucht wurden. Wird bei Kleinmengen die Wassermenge **von 20 m<sup>3</sup>** in einem Jahr nicht erreicht, wird die Erstattung zusammen mit dem Verbrauch des nächsten ggfs. auch des übernächsten Jahres vorgenommen. Nach drei Jahren werden die Abwassergebühren auch dann erstattet, wenn noch keine 20 m<sup>3</sup> verbraucht wurden. Es ist jedoch zu beachten, dass die

verbrauchten Mengen auch beim Nicht-Erreichen der genannten Grenze trotzdem jährlich an die Stadt Cham gemeldet werden müssen!

Der Antrag ist bei der Stadt Cham - Stadtkämmerei - schriftlich, über E-Mail oder per Fax zu stellen. Ein Foto des Zählerstandes allein reicht nicht aus.

Die Verwendung des Antragsvordrucks ist keine Pflicht, ein einfaches Schreiben genügt auch. Allerdings sind dann auch alle erforderlichen Angaben zu machen. Wir bitten um Verständnis, dass wir zur Reduzierung unseres Verwaltungsaufwandes ggf. keinen Bescheid über die Rückzahlung erstellen. Die erlassenen Entwässerungsgebühren und die zugrundeliegende Abwassermenge ergeben sich aus unserer Überweisung. Eine Überprüfung des gemeldeten Zählerstandes bleibt vorbehalten.

Wird in einem Jahr kein Antrag auf Abzugsmengen geltend gemacht, kann bei einem Antrag im Folgejahr nicht die volle Differenz zum letzten gemeldeten Zählerstand abgesetzt werden, es erfolgt dann lediglich eine anteilmäßige Berechnung.

Eine Gebührenerstattung für Wassermengen, die zur Befüllung von Schwimmbecken o. ä. dienen, ist nicht möglich, da es sich bei diesem Wasser nach dessen Gebrauch um einleitungspflichtiges Abwasser handelt.

Zur Klarstellung ist noch zu sagen, dass das Verfahren der Abwassergebührenerstattung nichts mit der künftigen Zahlung der Wasser- und Abwassergebühren an die Stadtwerke Cham GmbH zu tun hat. Dorthin sind die Wasser- und Abwassergebühren in voller Höhe zu bezahlen. Die Grundstückseigentümer, die eine Erstattung von Abwassergebühren für die Gartenbewässerung beantragen, haben diesen Antrag bei der Stadt Cham zu stellen.

Im nachfolgenden Beispiel werden erst am Ende des dritten Jahres die Abwassergebühren erstattet. Bis dahin ist zwar die für eine Erstattung erforderliche Wassermenge von 20 m<sup>3</sup> noch nicht erreicht, aber nach drei Jahren wird auch bei geringeren Mengen erstattet.

Verbrauch im Jahr:	Zwischenzähler-Nr.:	geeicht bis:	Stand am:	Stand in m <sup>3</sup> :	Stand Vorjahr in m <sup>3</sup> :	Verbrauch in m <sup>3</sup>
2008	999999999	2010	15.12.2008	7	0	7
2009	999999999	2010	16.12.2009	13	7	6
2010	999999999	2010	17.12.2010	19	13	6

### **Wichtiger Hinweis für die zweckgebundene Verwendung des gemessenen Frischwassers, insbesondere bei Nutzung von Schwimmbecken**

Die über den Zwischenzähler nachgewiesene Wassermenge dient ausschließlich der Garten- und Rasenbewässerung sowie der Gartenteichbefüllung (einschl. Schwimmteichen).

Eine Gebührenerstattung für Wassermengen, die zur Befüllung von Schwimmbecken, Pools o.ä. dienen, ist **nicht** möglich, da es sich unabhängig von einer chemischen Behandlung (z. B. mit Chlor) bei diesem Wasser nach dessen Gebrauch um einleitungspflichtiges Abwasser handelt. Frischwasser, welches zur Befüllung von Schwimmbecken verwendet worden ist, ist daher vom Frischwasserabzug zur Berechnung der Schmutzwassergebühr ausgeschlossen.

Die Stadt Cham behält sich vor, den von Ihnen installierten Wassermesser oder sonstige Bemessungsgrundlagen sowie die Außenzapfstelle vor Ort abzulesen bzw. zu überprüfen. Zur Überprüfung ist nach vorheriger Terminabsprache den Mitarbeitern der Gemeinde tagsüber ungehindert Zugang zu dem Wasserzähler zu gewähren.

Der Eigentümer und andere Nutzungsberechtigte eines angeschlossenen Grundstückes sind außerdem verpflichtet, alle für die Berechnung der Schmutzwassergebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Das Wasser darf ausschließlich für Zwecke verwendet werden, bei denen es nicht in den Kanal eingeleitet wird. Für den Fall, dass über den Zwischenzähler entnommenes Wasser dennoch dem Kanal zugeführt wird oder zur Befüllung von Schwimmbecken o.ä. genommen wird, erlischt die Genehmigung des Zählers und die Schmutzwassergebühren werden ohne Anerkennung einer Abzugsmenge veranlagt.

### **Wann rechnet sich der Einbau eines Gartenzwischenzählers?**

Die Kosten sollten mit den möglichen Einsparungen bei der Schmutzwassergebühr verglichen werden. Die Kosten für den Einbau durch einen Fachbetrieb liegen erfahrungsgemäß bei 80 € bis 120 €. Der Gartenwasserzähler muss (wie jeder andere Wasserzähler) alle 6 Jahre ausgetauscht werden — dabei entstehen für Sie weitere Kosten.

#### **Kontakt:**

Stadt Cham  
Johann-Brunner-Str. 1  
93413 Cham

Tel: 09971/8579-194  
E-Mail: [kerstin.hecht@cham.de](mailto:kerstin.hecht@cham.de)  
Internet: [www.cham.de](http://www.cham.de)